

Akku-Rutsche

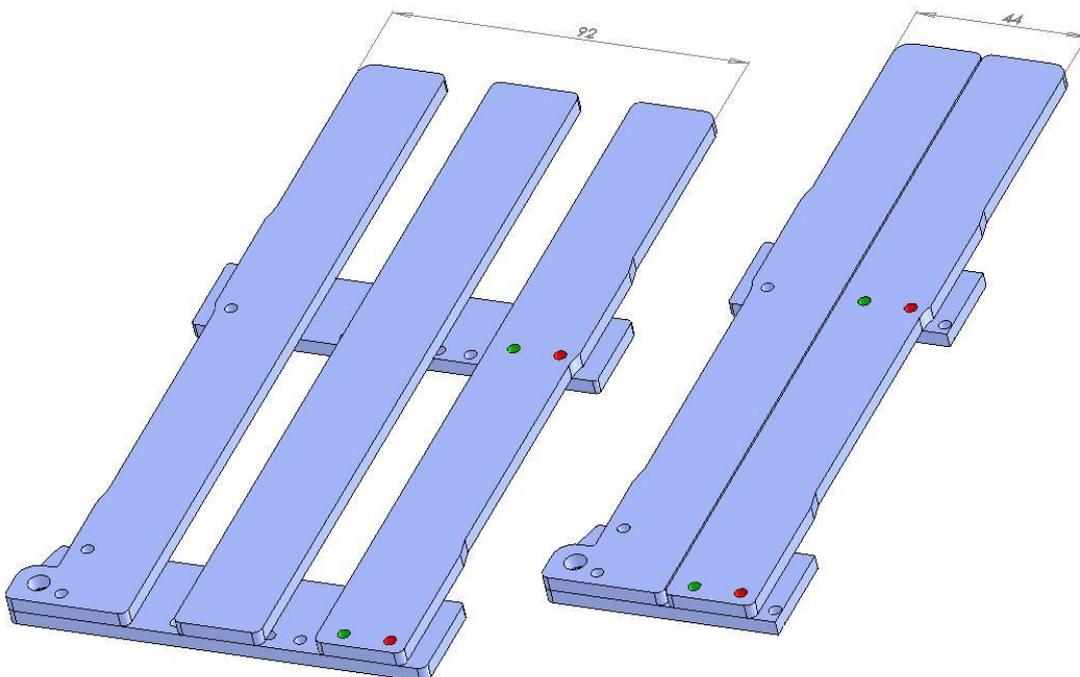
Montageanleitung V2

Stand 07/2023

Bei dieser Schnellwechsel-Akkurutsche handelt es sich um einen Bausatz, um die Größe individuell auf verschiedenste Akkus anpassen zu können. Somit kann die Akkurutsche in unterschiedlichen Breiten von **44mm** bis **92mm** aufgebaut werden. Die Abstufung erfolgt in 4mm Schritten. Des Weiteren kann der Schnellverschluss links oder rechts vorgesehen werden (für Links- oder Rechtshänder).

Es ergeben sich folgende mögliche Breiten für die Akkurutsche: **44mm**, **48mm**, **52mm**, **56mm**, **60mm**, **64mm**, **68mm**, **72mm**, **76mm**, **80mm**, **84mm**, **88mm**, **92mm**.

Zuerst muss festgelegt werden, in welcher Breite die Akkurutsche gebaut werden soll. Dabei ist darauf zu achten, welche Farbe (**rot** oder **grün**) die gewählte Breite hat (s.o.)! Zum Bauen der Breite mit roten Werten, werden später die rechten Löcher verwendet und bei den Grünen, die linken. (beim Abstecken der rechten Längsleiste)

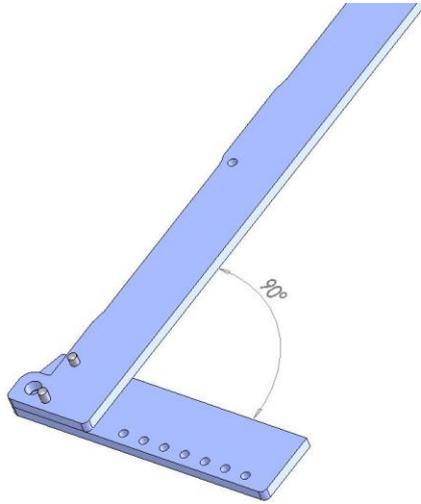


Bei einer kleineren Breite als 92mm (max. Breite) müssen Bauteile gekürzt werden.

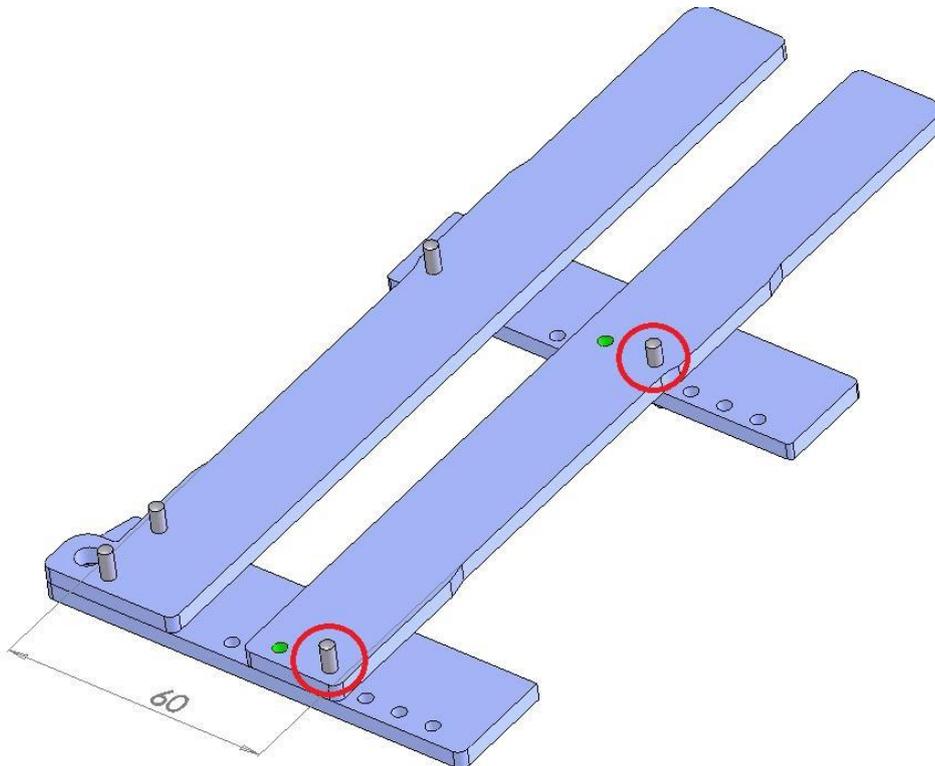
Man beginnt mit dem Bau der Akkuauflage. Exemplarisch wird hier eine Breite von 60mm gewählt und der Schnellverschluss soll auf der linken Seite vorgesehen werden. Damit ergibt sich folgendes Maß

$$\text{Dif} = 92\text{mm} - 60\text{mm} = 32\text{mm}$$

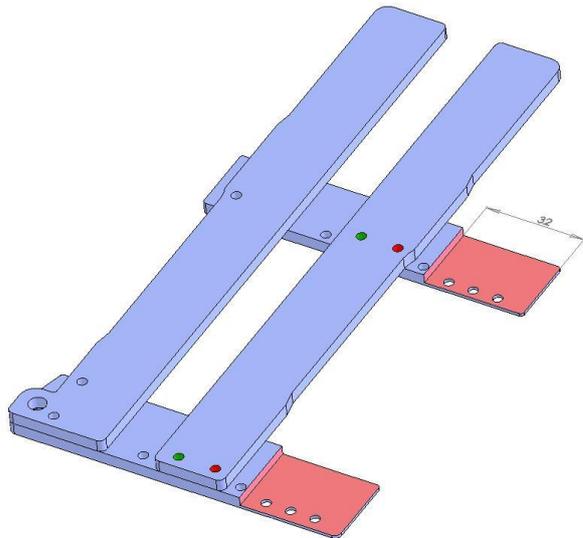
- #1 Der linke Längsträger und der Basisquerverbinder werden mit 2 Paßstiften abgesteckt, winklig ausgerichtet und anschließend verklebt.



- #2 Der rechte Längsträger und der obere Querverbinder werden mit weiteren 3 Paßstiften abgesteckt und verklebt. Auf rot oder grün achten! Breite 60mm = rot = rechte Löcher.

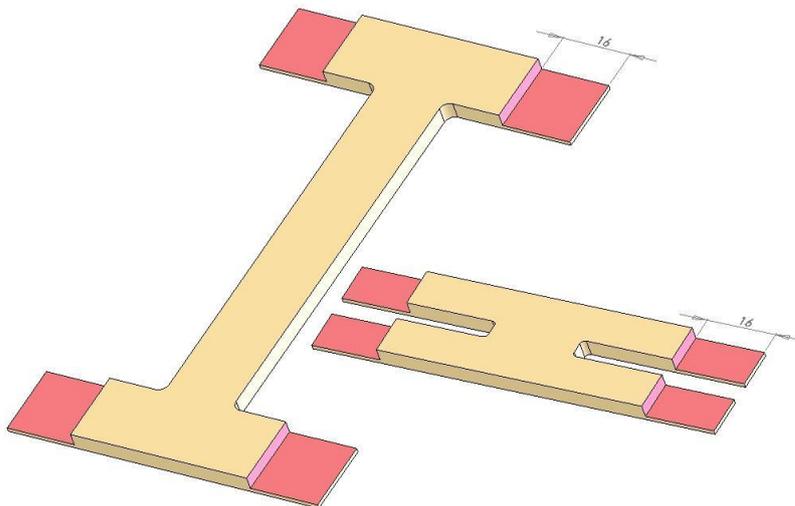


- #3 Die Paßstifte werden entfernt und die beiden Querträger um $\text{Dif} = 32\text{mm}$ gekürzt.



Der Mittelsteg der Schiene sowie die zwei Konterplatten werden ebenfalls gekürzt.

$$\text{Dif} / 2 = 16\text{mm}$$

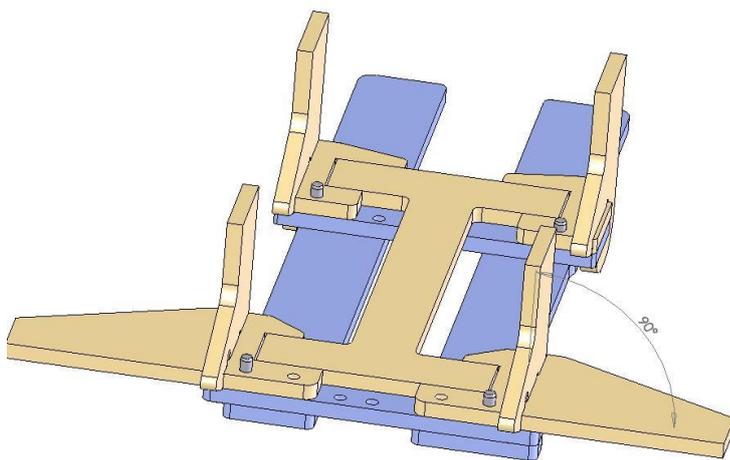
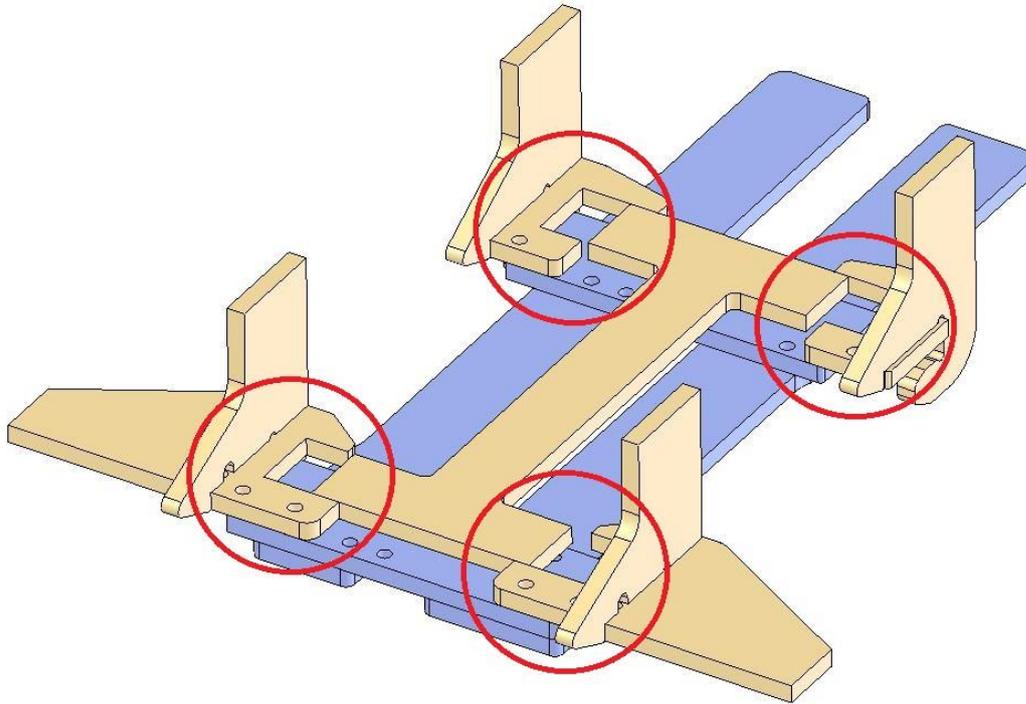


Damit sind alle Bauteile zur Montage bereit.

Jetzt wird der Unterbau montiert:

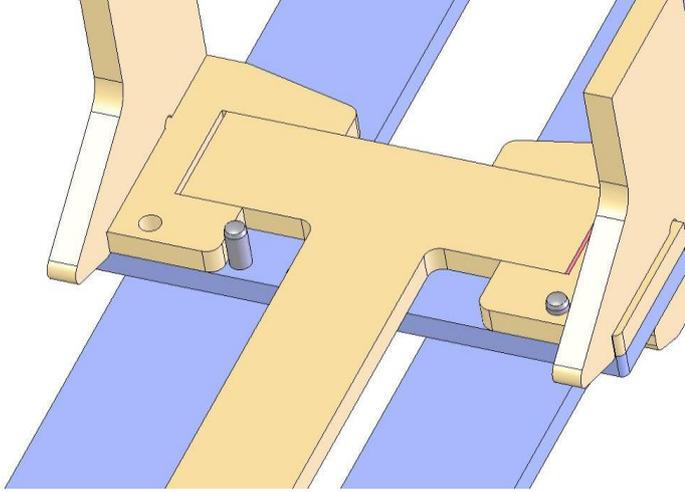
Dabei dient die Akkuauflage mit den Paßstiften als Lehre zum Positionieren der Bauteile zueinander.

#4 Zuerst die Füßchen in die Eckstücke stecken und dann von außen aufschieben.



#5

Danach wieder die 4 Paßstifte einführen und die Einzelteile winklig ausrichten. Vorsichtig mit Kleber (dickflüssig) fixieren. **Aufpassen, dass auf keinen Fall die Akkuauflage mit verklebt wird.**

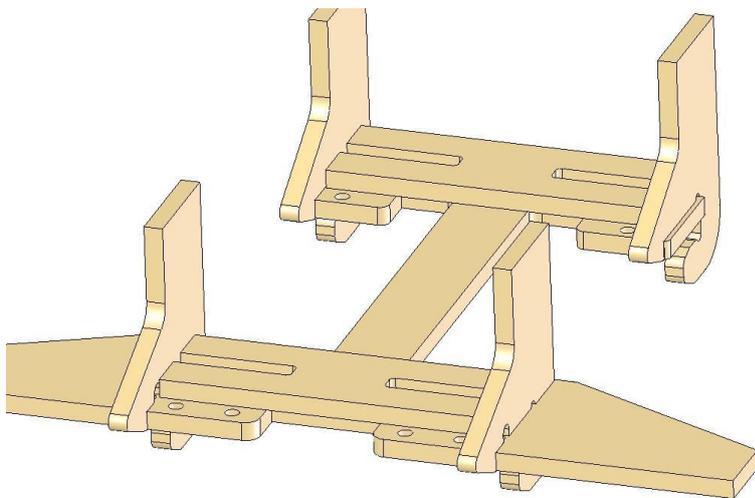


Dieses Bild zeigt exemplarisch die obere linke Ecke (von unten), wenn eine Breite mit „grünen Werten“ gewählt wird. (56mm, 64mm, 72mm, 80mm, 88mm). In diesem Fall geht der Paßstift nicht durch die Ecke, sondern dient als Anschlag.

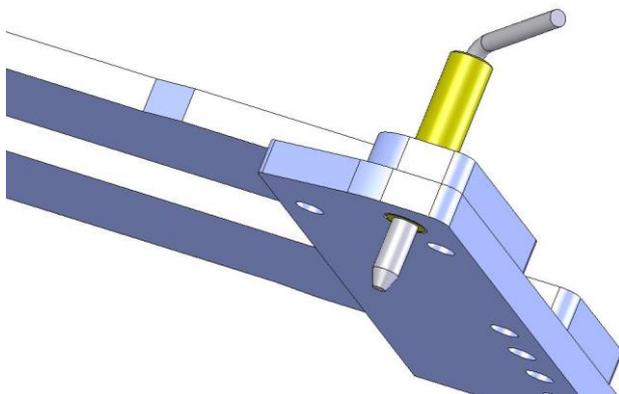
Bei 48mm Breite **wird auf den Paßstift verzichtet.**

#6 Nun die Paßstifte und die Rutsche (Akkuauflage) entfernen.

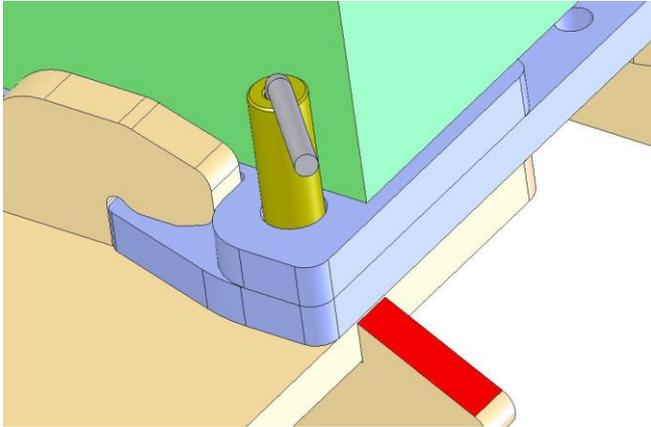
#7 Nachdem die Konterplatten aufgebracht sind, kann Alles ausgiebig verklebt (dünnflüssig) werden.



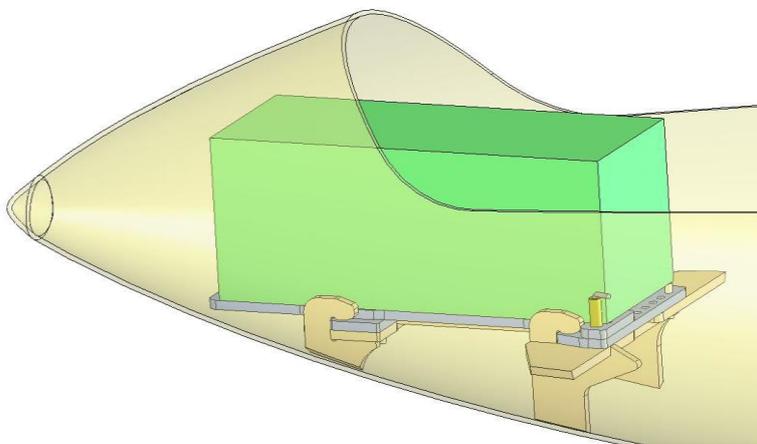
#8 Die Schnellverriegelung in die Akkurutsche kleben. Dabei darf diese auf der Unterseite nicht vorstehen! (maximal bündig, besser ein wenig einstehend)



Die **Rutschfläche** für den Stift kann man mit dünnflüssigem Sekundenkleber „härten“.



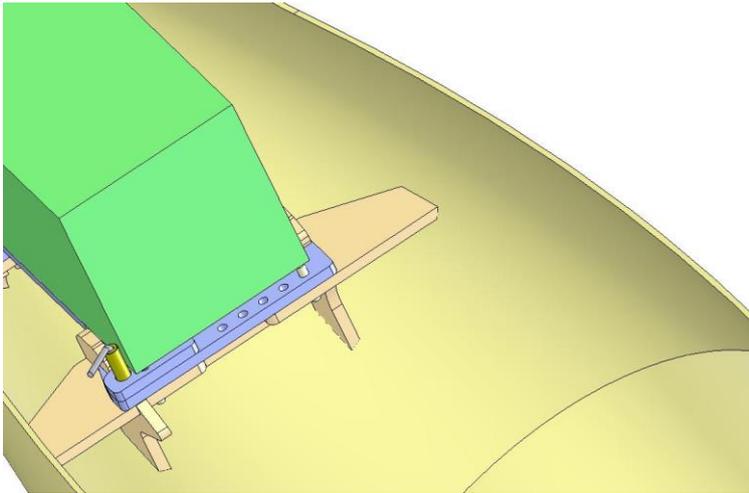
Jetzt ist die Akkurutsche bereit für den Einbau in den Rumpf.
Dabei müssen die Füßchen der Schiene der Rumpfkontur angepasst werden.



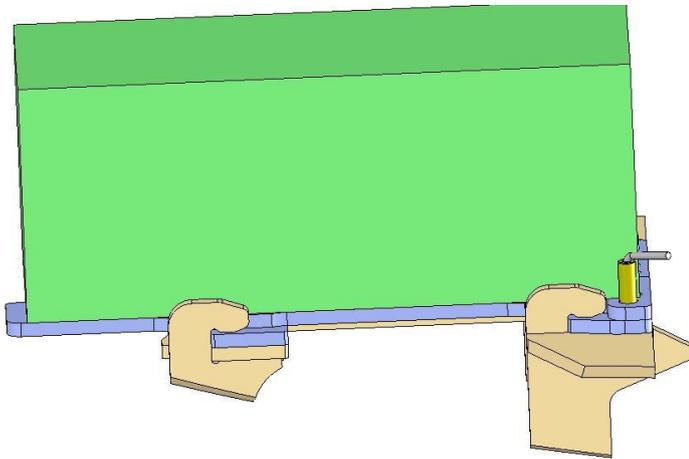
Beispiel für den Einbau in die
Nase (maximal nach vorne)

sowie mit der Rumpfseitenwand verklebt werden.

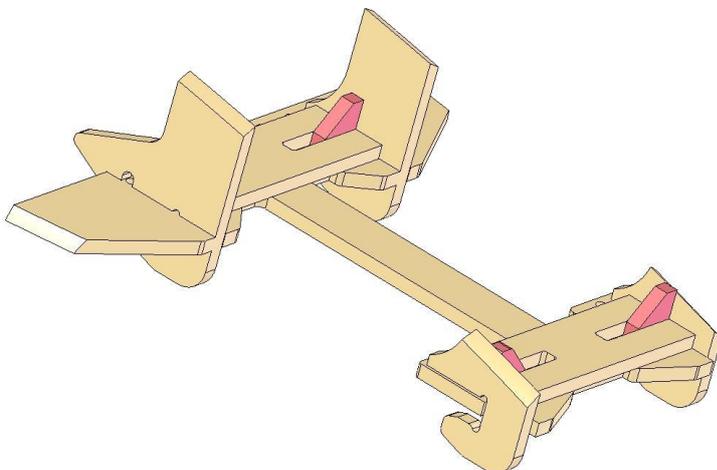
Die Schiene sollte
optimalerweise am Boden,



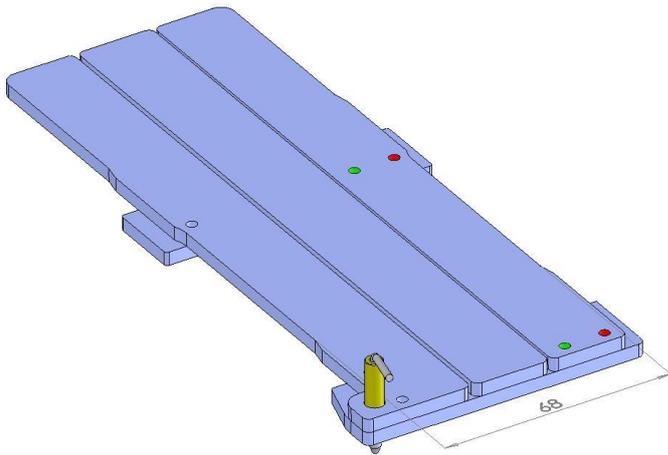
Damit würde sich in diesem Fall folgende Geometrie der Füßchen ergeben:



Wenn die Platzverhältnisse es hergeben, können auch noch die Verstärkungsecken eingeklebt werden.



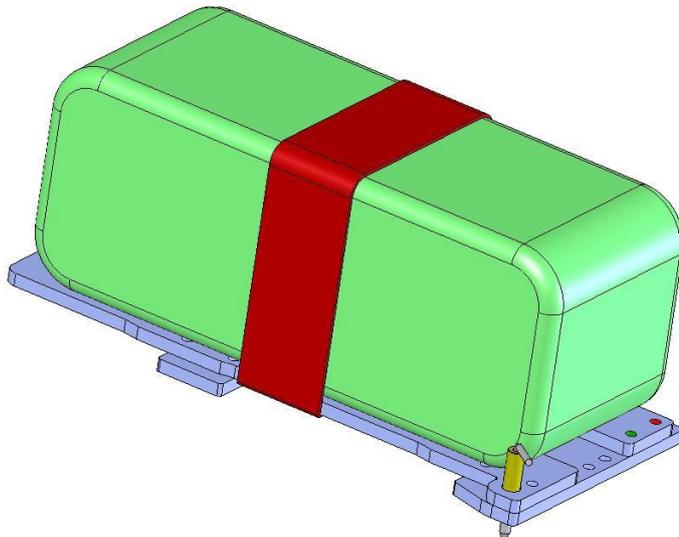
Ab einer Breite von 68mm oder größer kann die mitgelieferte Mittelaufgabe verwendet werden.



Die Länge der Rutsche kann gekürzt werden, um sie dem Akku individuell anzupassen.

Um die Vorteile dieses Systems nutzen zu können, sollte der Akku dauerhaft auf der Akkuauflage verbleiben! Für die Verwendung mehrerer Akkus kann eine weitere Akkuauflage (Akkurutsche) einzeln erworben werden.

Man kann den Akku mit Doppelklebeband und zusätzlich mit einem Klettband befestigen.



Ich hoffe Sie hatten viel Freude am Bau und dann später beim Betrieb des Akkuschnellwechselsystems.

Dietmar Werner
WEMO-EZFW GmbH
Hohlgasse 1
76857 Gossersweiler

Tel.: +49 (0)6346-9893602 Mobil: +49 (0)175-9933015

mail@WEMO-EZFW.de